




Unter Nachhaltigkeit verstehen wir, sein Handeln zu Ende zu denken...





Herzlich willkommen  
auf dem Bioweingut Lenz!  
CH 47.34°N / 8.54°E  
(zwischen Alpenrhein und Thur)

- hier leben Millionen fleissiger Mitarbeitende...
- über 100'000 Zukunftsreben (PIWIs), 1'800 Sorten
- 2600 Fruchtbäume / Getreide / Mischkulturen
- und 14 Menschen, die diese Lebenskreisläufe begleiten...

# Spirit of PIWIs: wie die Zukunftssorten einen enkeltauglichen – unabhängigen Weinbau ermöglichen



# Vorsicht: mit natürlicher Intelligenz erfahren!!!

Was nachfolgend dokumentiert wird ist nur für starke Nerven...

... ist nur für Menschen geeignet die die Unabhängigkeit lieben...

... und an eine Zukunft nachkommender Generationen auf unserem blauen Planet Erde glauben!

---

Alles, was es dafür braucht, ist etwas irdische Zeit, sowie die feste Überzeugung, dass die Natur der wichtigste Verbündete ist und zum zuverlässigsten Mitarbeiter wird.

---

Achtung: die Verlierer sind die Pestizid- und Düngemittelhersteller, die Maschinenbauer- und Verkäufer und alle, die an der «Grünen Revolution anno 70-ziger Jahre» festhalten.

---

Der grosse Gewinner heisst Mutter Erde und alles Lebendige!

Sowie ich als unabhängiger Winzer auf allen drei Ebenen: ökologisch, sozial und wirtschaftlich!

# Unsere Vision vom ressourcenarmen Weinbau:

Krisenunabhängige  
Produktion mit wenig  
Hilfsstoffen / Energie /  
Arbeitseinsatz

Stabile Erträge von  
Früchten, Nüssen und  
Getreide (menschliche  
Ernährung)

Früchte mit gesunden,  
schmackhaften und  
wertvollen  
Inhaltsstoffen

Schonung der  
Gesundheit des  
Winzers/Landwirts

Schonung der  
Gesundheit des  
Genusskonsumenten

Erhalt der  
Artenvielfalt

Erhalt der  
Bodenfruchtbarkeit  
und des sauberen  
Trinkwassers

PIWIs + Diversität =  
gesunder Boden +  
ökologische  
Wirtschaftlichkeit

Diese Zukunftsformel basiert auf  
der Erfolgsformel der Natur:

Weg von der Monokultur (ca. 1000  
Reben der Gleichen Sorten), hin zu  
vitalen Lebensgemeinschaften



# PIWIS – die Zukunftssorten stehen im enkeltauglichen Weinbau im Fokus!



- Gezielte Kreuzzüchtungen, wie sie die Natur vorsieht
- Mit der 4. PIWI- Generation wird es möglich, Kupfer- und Schwefelfreien Weinbau zu betreiben. Somit kann der Boden gesunden und fruchtbarer werden.
- Wir testen laufend: aktuell ca. 1800 neueste Zukunftssorten...

# Vom Muttergarten zum Weingarten der Zukunft



# Erste eigene Zukunftssorten:

Verinac und Rubaris: Ertragssicher, kein Auslauben...



# Diversität heisst: vitale Lebensgemeinschaften zu etablieren

- Vielfalt ist die beste Pflanzenschutzwaffe!
- Der Druck von möglichen Pathogenen wird kleiner
- Stabilere Erträge + Qualitäten
- Ressourcenverbrauch kleiner
- Wirtschaftlicher



# Können natürliche Lebenskreisläufe reaktiviert werden, wird der Winzer zum Begleiter



**Reben und Fruchtbäume:** Haselnüsse, Mandeln, Maulbeer, Kaki, Apfel- und Birnen, Robustikosen, Pflaumen, Quitten, Zwetschgen, Ölweiden, Kornelkirsche, Wallnüsse...



17% der Rebflächen wurden renaturiert: Rückkehr der Insekten,  
Vögel, Säugetiere, Fledermäuse, Reptilien, Amphibien

(Neuntöter und junge Ringelnater)



# Gesunder fruchtbarer Boden erbringt grössere Erträge bei gleicher Qualität!

---

- Vielfalt und robuste Kultursorten
- Nur biologische Hilfsstoffe
- Nur leichte Maschinen und Traktoren (Drohne)
- Möglichst keine Bodenbearbeitung
- Möglichst wenige Befahrungen
- Bodenfeuchtigkeit konservieren (Walzen)
- Viel Food für die Bodenlebewesen
- Tiere (1x Beweidung durch Schafe)
- 3400 Reben/ha erbringen den gleichen Ertrag wie früher 5000 Reben/ha



# Gesundes Bodenmikrobiom

Impulskompost als Superfood / Schafe für das Lebendige





## Weg von der Monokultur erbringt wirtschaftliche Realität...

- 90% weniger Hilfsstoffe
- 50% weniger Traktorstunden
- 40% weniger Arbeitsstunden
- Ca. 25% weniger «Foot waste» (Schlupfwespe und Fledermaus)
- Jährlicher Humusaufbau von ca. 0.1% = 2t CO<sub>2</sub> Einlagerung /ha



Mischkulturen: Reben und Fruchtfolge  
(Getreide/Hülsenfrüchte)

# Ressourcenarme Produktion: von energieautark bis zur Leichtglasflaschen

- Solarstromproduktion von ca. 140'000 kWh
- Batteriespeicherung
- Elektrofahrzeuge mit eigenen Elektrotankstellen
- 240m Erdsonden, Erdwärme mit Wärmepumpe
- Retention des Dachwassers
- Verwendung von Leichtglasflaschen / Waschlglas
- 95% Korkverschluss



# Vinifizierung von 90 verschiedenen Weinen

- Stabile Produktion: 250000 FL
- 60% Weisswein
- 8% Export (Demeter + PIWI)
- 10% Alkoholfreie Weine
- Aufbau Tutti Frutti Produktion
- Eigenprodukte für Verkauf und Bistro: Öle, Dinkelotto, Verjus, Brot und Gebäck, Gemüse, Süsskartoffeln...



# Menschen, die uns begleiten



# Mit Musik im Keller...





# Bistro und Vinothek Lenz

Geöffnet von Dienstag bis Samstag

# Sanfte Nachfolgeregelung

Remo Rätz: Kellereiverantwortlich

Anina Merz: Eventveranstaltungen /  
Marketing

Rahel Lenz: Marketing / Verkauf

Roland Lenz: Gesamtorganisation /  
Weingärten

Karin Lenz: Verkauf / Bistro

Pascal Lenz: Bistro / Verkauf



# LENZ

WEINGUT-LENZ.CH

Natürlich interessiert mich die Zukunft, schliesslich  
verbringe ich den Rest meines Lebens darin...